

Der große Kampf mit dem ICH Markus 10, 35-45

Philipper 2, 5: „Ein jeglicher sei gesinnet, wie JEsus Christus auch war,“

Philipper 2, 8-11: „erniedrigte sich selbst und ward gehorsam bis zum Tode, ja zum Tode am Kreuz. Darum hat ihn auch GOtt erhöht und hat ihm einen Namen gegeben, der über alle Namen ist, dass in dem Namen JEsu sich beugen sollen alle derer Kniee, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind, und alle Zungen bekennen sollen, dass JEsus Christus der HErr sei, zur Ehre GOttes des Vaters.“

Matthäus 16, 25: „Denn wer sein Leben erhalten will, der wird's verlieren; wer aber sein Leben verlieret um meinetwillen, der wird's finden.“

Kolosser 2, 9: „Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig.“

Matthäus 23, 27-28: „Wehe euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler, die ihr gleich seid wie die übertünchten Gräber, welche auswendig hübsch scheinen, aber inwendig sind sie voller Totenbeine und alles Unflats. Also auch ihr; von außen scheint ihr vor den Menschen fromm, aber inwendig seid ihr voller Heuchelei und Untugend.“

Matthäus 16, 22-23: „Und Petrus nahm ihn zu sich, fuhr ihn an und sprach: HErr, schone dein selbst; das widerfahre dir nur nicht! Aber er wandte sich um und sprach zu Petrus: Heb dich, Satan, von mir! Du bist mir ärgerlich; denn du meinst nicht, was göttlich, sondern was menschlich ist.“

Sprüche 8, 13: „Die Furcht des HErrn hasset das Arge, die Hoffart, den Hochmut und bösen Weg, und bin feind dem verkehrten Munde.“

Sprüche 16, 5: „Ein stolz Herz ist dem HErrn ein Greuel und wird nicht ungestraft bleiben, wenn sie sich gleich alle aneinander hängen.“

1. Hauptsache Ich, meiner, mir, mich

Markus 10, 35: „Da gingen zu ihm Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, und sprachen: Meister, wir wollen, dass du uns tuest, was wir dich bitten werden.“

Markus 10, 36: „Er sprach zu ihnen: Was wollt, ihr, dass ich euch tue?“

Markus 10, 37: „Sie sprachen zu ihm: Gib uns, dass wir sitzen, einer zu deiner Rechten und einer zu deiner Linken, in deiner Herrlichkeit.“

Matthäus 23, 11-12: „Der Größte unter euch soll euer Diener sein. Denn wer sich selbst erhöht, der wird erniedriget, und wer sich selbst erniedriget, der wird erhöht.“

Markus 8, 34: „Und er rief zu sich das Volk samt seinen Jüngern und sprach zu ihnen: Wer mir will nach folgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach.“

2. Keine Ehre und keine Verantwortung ohne Leiden

Markus 10, 38: „**JESus aber sprach zu ihnen: Ihr wisset nicht, was ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, und euch taufen lassen mit der Taufe, da ich mit getauft werde?**“

Jeremia 25, 15: „**Denn also spricht zu mir der HErr, der GOtt Israels: Nimm diesen Becher Weins voll Zorns von meiner Hand und schenke daraus allen Völkern, zu denen ich dich sende**“

Jona 2, 4: „**Du warfst mich in die Tiefe mitten im Meer, dass die Fluten mich umgaben; alle deine Wogen und Wellen gingen über mich**“

Markus 10, 39: „**Sie sprachen zu ihm: Ja, wir können es wohl. JESus aber sprach zu ihnen: Zwar ihr werdet den Kelch trinken, den ich trinke, und getauft werden mit der Taufe, da ich mit getauft werde;**“

Markus 10, 40: „**zu sitzen aber zu meiner Rechten und zu meiner Linken, stehet mir nicht zu, euch zu geben, sondern welchen es bereitet ist.**“

Matthäus 26, 56: „**Aber das ist alles geschehen, dass erfüllet würden die Schriften der Propheten. Da verließen ihn alle Jünger und flohen.**“

3. Wahre Größe zeigt sich im Dienen

Markus 10, 41: „**Und da das die Zehn höreten, wurden sie unwillig über Jakobus und Johannes.**“

Markus 10, 42: „**Aber JESus rief sie und sprach zu ihnen: Ihr wisset, dass die weltlichen Fürsten herrschen, und die Mächtigen unter ihnen haben Gewalt.**“

Markus 10, 43: „**Aber also soll es unter euch nicht sein, sondern welcher will groß werden unter euch, der soll euer Diener sein.**“

Markus 10, 44: „**Und welcher unter euch will der Vornehmste werden, der soll aller Knecht sein.**“

Philipper 2, 5: „**Ein jeglicher sei gesinnet, wie JESus Christus auch war,**“

2. Korinther 5, 17: „**Darum, ist jemand in Christo, so ist er eine neue Kreatur. Das Alte ist vergangen; siehe, es ist alles neu worden.**“

4. Der größte Dienst kommt von Jesus

Markus 10, 45: „**Denn auch des Menschen Sohn ist nicht kommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zur Bezahlung für viele.**“

Johannes 15, 4-5: „**Bleibt in mir und ich in euch. Gleichwie die Rebe kann keine Frucht bringen von ihr selber, sie bleibe denn am Weinstock, also auch ihr nicht, ihr bleibt denn an mir. Ich bin der Weinstock; ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm der bringet viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.**“

Psalms 23, 1-4: „**...Der HErr ist mein Hirte; mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele; er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.**“